

Ⓩ Soeben erschien in unserem Verlage:

## Tannhäuser.

Ein deutsches Sagen-Drama in sieben Bildern von **Adolf Rest.**

Preis kartoniert 1 M 50 Ⓢ.

Der Münchener Schriftsteller A. Rest hat das Werk in München mehrere Male mit solchem Beifall öffentlich vorgelesen, dass die Drucklegung zweckmässig erschien. Die meisterhafte Jambendichtung führt in den Zauber der liedererfüllten Wartburg, in das frische Grün des sagenumspunnenen Thüringer Waldes und bietet dem Leser einen aussergewöhnlichen Genuss.

Bezugsbedingungen: à cond. 25<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>o</sup>/<sub>o</sub> und 7/8.

Berlin SW., den 30. Oktober 1908.

Schall & Rentel.

Ⓩ Stets auf Lager halten:

## Ferdinand von Strank, Opernführer.

In biegsamem, vornehmem Einbände, 400 Seiten.

Mindestverkaufspreis 1 M., nur 75 Pf. bar.

Vorrätig in allen Barfortimenten.

Berlin NO. 43, Neue Königstraße 9.

Verlag A. Weichert.

Massenabsatz!

## Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus.

➔ Eine Zeitschrift für die weniger bemittelten Kreise.

Erscheinungsweise: Vierzehntäglich. Heftpreis 15 Pfg. ord., 9 Pfg. netto. (Zwei Hefte gratis.)

**45<sup>o</sup>/<sub>o</sub>!** Nur heftweise Berechnung! **45<sup>o</sup>/<sub>o</sub>!**

Jährlich 26 Hefte.

**Vorzugs-Offerte:** Für jeden neuen jetzt gewonnenen Abonnenten zwei Freihefte (und zwar die Hefte 15 und 16) mitten im Jahrgang außerhalb unserer allgemeinen Bezugsbedingungen auf Grund deren Sie abermals zwei Freihefte für alle Ihre Abonnenten bei Beginn des neuen Jahrgangs (im Frühjahr) erhalten.

Freihefte sind für den kaufmännisch betriebenen Buchhandel Betriebskapital.

➔ Bitte sich unserer Offerte bei Nachfrage freundlichst erinnern zu wollen. ➔

Zeitschriften sind ein Bindeglied zwischen Publikum und Buchhandel.

Das Vorurteil gegen Moden-Zeitungen ist veraltet, da unsere Rabattierung zeitgemäss ist.

Mit aller Hochachtung

Berlin-Leipzig-Wien.

W. Vobach & Co.